

Zur Reihe: Kompendium der praktischen Betriebswirtschaft	5
Vorwort	6
Benutzungshinweise	8
A. Grundlagen	25
1. Bilanz	25
1.1 Aufgaben	26
1.1.1 Erfolgsausweis	26
1.1.2 Kapitalausweis	27
1.1.3 Vermögensausweis	27
1.1.4 Liquiditätsausweis	27
1.2 Adressaten	28
1.2.1 Kapitalgeber	28
1.2.2 Kapitalmarkt	29
1.2.3 Gläubiger	29
1.2.4 Arbeitnehmer	29
1.2.5 Öffentlichkeit	30
1.2.6 Fiskus	30
1.3 Arten	30
1.3.1 Bilanzen unterschiedlicher Aussagezwecke	31
1.3.2 Bilanzen unterschiedlicher Informationsempfänger	31
1.3.3 Bilanzen unterschiedlicher Anlässe	32
1.3.4 Bilanzen unterschiedlicher Zusammenfassung	33
1.3.5 Bilanzen unterschiedlicher Rechtsnormen	33
1.3.5.1 Handelsbilanzen	33
1.3.5.2 Steuerbilanzen	36
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	43
2.1 Pflicht zur Beachtung der GoB	43
2.2 Unterschiedliche Auffassungen zum Inhalt und zur Bestimmung der GoB	43
2.2.1 Induktive Ermittlung	43
2.2.2 Deduktive Ermittlung	44
2.3 Wesen und Bedeutung der GoB	44
2.3.1 Allgemeingültigkeit der GoB	44
2.3.2 Sondercharakter der GoB	45
2.3.3 Funktion der GoB	45
2.4 Umfassende Geltung der GoB	46
2.4.1 GoB im engeren Sinn	46
2.4.1.1 Buchführung	47
2.4.1.2 Grundsätze	50

2.4.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur	51
2.4.2.1 Inventur	51
2.4.2.2 Grundsätze	56
2.4.3 Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	57
2.4.3.1 Bilanzierung	57
2.4.3.2 Grundsätze	57
2.4.3.3 Verstöße	62
2.4.3.4 Bilanzkorrekturen	63
3. Bilanztheorien	65
3.1 Statische Bilanztheorie	65
3.1.1 Ältere statische Bilanztheorie	66
3.1.2 Neuere statische Bilanztheorie	66
3.2 Dynamische Bilanztheorie	67
3.3 Organische Bilanztheorie	69
3.4 Anmerkung zu den Bilanztheorien	70
Kontrollfragen	71

B. Bilanz	75
1. Allgemeine Vorschriften	75
1.1 Pflicht zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz	75
1.2 Pflicht zur Aufstellung der Abschlussbilanz	76
1.3 Aufstellungsgrundsatz	76
1.4 Aufstellungsfristen	77
1.5 Sprache, Währungseinheit	77
2. Ansatzvorschriften	77
2.1 Ansatzgebote	78
2.1.1 Das allgemeine Ansatzgebot nach § 246 Abs. 1 HGB	78
2.1.1.1 Wirtschaftliche Betrachtung	78
2.1.1.2 Wirtschaftliches Eigentum	78
2.1.1.3 Wirtschaftliche Forderungen/Verbindlichkeiten	79
2.1.2 Das Ansatzgebot für Rückstellungen	80
2.1.3 Das Ansatzgebot für Rechnungsabgrenzungsposten	81
2.2 Ansatzverbote	81
2.2.1 Gründungs- und Kapitalbeschaffungskosten	81
2.2.2 Aufwendungen für den Abschluss von Versicherungsverträgen	82
2.2.3 Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	82
2.3 Ansatzwahlrechte	82

3. Gliederungsvorschriften	82
3.1 Allgemeines	82
3.1.1 Mindestgliederung nach § 266 HGB	83
3.1.2 Aufbauprinzipien	84
3.1.3 Formaler Aufbau	85
3.2 Anlagevermögen	86
3.2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	87
3.2.1.1 Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	88
3.2.1.2 Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen Rechten und Werten	88
3.2.1.3 Geschäfts- oder Firmenwert	89
3.2.1.4 Geleistete Anzahlungen	90
3.2.2 Sachanlagen	90
3.2.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	90
3.2.2.2 Technische Anlagen und Maschinen	91
3.2.2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92
3.2.2.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	92
3.2.3 Finanzanlagen	93
3.2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	93
3.2.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	94
3.2.3.3 Beteiligungen	94
3.2.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	95
3.2.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	95
3.2.3.6 Sonstige Ausleihungen .	96
3.2.4 Anlagenspiegel	96
3.2.4.1 Schema	96
3.2.4.2 Erläuterung der Spalten	97
3.3 Umlaufvermögen	99
3.3.1 Vorräte	99
3.3.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100
3.3.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	101
3.3.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	101
3.3.1.4 Geleistete Anzahlungen	102
3.3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	102
3.3.2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102
3.3.2.2 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	105

3.3.2.3 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	105
3.3.2.4 Sonstige Vermögensgegenstände	105
3.3.3 Wertpapiere	106
3.3.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	106
3.3.3.2 Sonstige Wertpapiere	106
3.3.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	106
3.4 Rechnungsabgrenzungsposten	107
3.4.1 Wesen der Rechnungsabgrenzung	107
3.4.2 Begrenzung der Rechnungsabgrenzungsposten auf Vorauszahlungen	107
3.4.3 Zeitbezogenheit der Vorauszahlungen	108
3.4.4 Pflicht zur Rechnungsabgrenzung	108
3.4.5 Disagio	108
3.4.6 Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten	109
3.5 Aktive latente Steuern	109
3.6 Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	109
3.7 Erweiterungen der Aktivseite	110
3.8 Eigenkapital	111
3.8.1 Gezeichnetes Kapital	111
3.8.1.1 Grundkapital/Stammkapital	111
3.8.1.2 Ausweis der ausstehenden Einlagen	112
3.8.1.3 Konstante und variable Kapitalkonten	112
3.8.2 Kapitalrücklage	114
3.8.3 Gewinnrücklagen	115
3.8.3.1 Gesetzliche Rücklage	115
3.8.3.2 Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehr- heitlich beteiligten Unternehmen	115
3.8.3.3 Satzungsmäßige Rücklagen	116
3.8.3.4 Andere Gewinnrücklagen	116
3.8.3.5 Darstellung der Rücklagenbewegung	116
3.8.4 Sonstige Eigenkapitalposten	118
3.8.4.1 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	118
3.8.4.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	118
3.8.4.3 Bilanzgewinn/Bilanzverlust (nach Ergebnisverwen- dung)	118
3.9 Rückstellungen	120
3.9.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	120
3.9.2 Steuerrückstellungen	121
3.9.3 Sonstige Rückstellungen	121

3.10 Verbindlichkeiten	122
3.10.1 Anleihen	123
3.10.2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	123
3.10.3 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	124
3.10.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	124
3.10.5 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	124
3.10.6 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	125
3.10.7 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	125
3.10.8 Sonstige Verbindlichkeiten	125
3.10.9 Verbindlichkeitspiegel	126
3.11 Rechnungsabgrenzungsposten	127
3.12 Passive latente Steuern	127
3.13 Sonderposten der Passivseite	128
Kontrollfragen	130
4. Bewertungsvorschriften	135
4.1 Bewertungszweck	135
4.1.1 Bewertungszweck in der Handelsbilanz	135
4.1.1.1 Gläubigerschutz	135
4.1.1.2 Berücksichtigung der Interessen der Kapitalgeber	135
4.1.2 Bewertungszweck in der Steuerbilanz	136
4.2 Allgemeine Bewertungsgrundsätze	136
4.2.1 Bilanzidentität	137
4.2.2 Grundsatz der Unternehmensfortführung	137
4.2.3 Grundsatz der Einzelbewertung und der Stichtagsbewertung	138
4.2.3.1 Grundsatz der Einzelbewertung	138
4.2.3.2 Pflicht zur Bildung von Bewertungseinheiten	141
4.2.3.3 Stichtagsbewertung	141
4.2.4 Vorsichtige Bewertung und Verlustantizipation	141
4.2.4.1 Grundsatz der Vorsicht	142
4.2.4.2 Imparitätsprinzip	143
4.2.4.3 Realisationsprinzip	144
4.2.5 Grundsatz der Periodenabgrenzung	145
4.2.6 Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	145
4.3 Bewertung des Anlagevermögens	147
4.3.1 Wertansätze des Anlagevermögens	147
4.3.1.1 Anschaffungskosten	147
4.3.1.2 Herstellungskosten	150

4.3.2 Planmäßige Abschreibungen	156
4.3.2.1 Wesen und Aufgaben der planmäßigen Anlagenabschreibung	156
4.3.2.2 Planmäßig abzuschreibende Anlagegüter	157
4.3.2.3 Abschreibungsberechtigter	158
4.3.2.4 Beginn der Abschreibung/AfA	159
4.3.2.5 Bemessungsgrundlage der Abschreibung/AfA	159
4.3.2.6 Voraussichtliche (betriebsgewöhnliche) Nutzungsdauer	161
4.3.2.7 Abschreibungsmethoden	163
4.3.2.8 Abschreibungen aus Vereinfachungsgründen	167
4.3.3 Außerplanmäßige Abschreibungen	168
4.4 Bewertung des Umlaufvermögens	172
4.4.1 Bewertung des Vorratsvermögens	172
4.4.1.1 Ansatz zu Anschaffungs-/Herstellungskosten	172
4.4.1.2 Bewertungsvereinfachungsverfahren	173
4.4.1.3 Abschreibungen auf den niedrigeren Wert	182
4.4.2 Bewertung der Forderungen	184
4.4.2.1 Ansatz zum Nennwert	184
4.4.2.2 Abschreibung auf den niedrigeren Wert	184
4.4.3 Bewertung der Wertpapiere	187
4.4.3.1 Einzel- und Durchschnittsbewertung	187
4.4.3.2 Teilwertabschreibung	188
4.4.4 Bewertung der Rechnungsabgrenzungsposten	188
4.5 Bewertung der Passiva	189
4.5.1 Wertansatz des Eigenkapitals	189
4.5.2 Wertansatz bei Rückstellungen	190
4.5.3 Wertansatz der Verbindlichkeiten	193
Kontrollfragen	197
C. Gewinn- und Verlustrechnung	201
1. Gliederungsschemata des § 275 HGB als Mindestgliederung	201
2. Aufbauprinzipien	202
2.1 Kontoform oder Staffelform	202
2.2 Gesamtkostenverfahren oder Umsatzkostenverfahren	203
2.2.1 Gegenüberstellung der Verfahren	203
2.2.2 Pro und Contra	203
2.3 Brutto- oder Nettoprinzip	204
2.3.1 Bruttoprinzip	204
2.3.2 Nettoprinzip	205

3. Gliederung	205
3.1 Allgemeine Gliederungsgrundsätze	205
3.2 Gliederungsschema nach dem Gesamtkostenverfahren (GKV)	207
3.3 Gliederungsschema nach dem Umsatzkostenverfahren (UKV)	208
4. Inhalt der Positionen des GKV-Schemas	208
4.1 Umsatzerlöse	208
4.2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	209
4.3 Andere aktivierte Eigenleistungen	209
4.4 Sonstige betriebliche Erträge	209
4.5 Materialaufwand	210
4.5.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	210
4.5.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	210
4.6 Personalaufwand	210
4.6.1 Löhne und Gehälter	210
4.6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung	211
4.7 Abschreibungen	212
4.7.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	212
4.7.2 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	212
4.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	213
4.9 Erträge aus Beteiligungen – davon aus verbundenen Unternehmen	214
4.10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens – davon aus verbundenen Unternehmen	215
4.11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge – davon aus verbundenen Unternehmen	215
4.12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	216
4.13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen – davon an verbundene Unternehmen	216
4.14 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	217
4.15 Ergebnis nach Steuern	217
4.16 Sonstige Steuern	218
4.17 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	218

5. Inhalt abweichender Positionen des UKV-Schemas	219
5.1 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	219
5.2 Bruttoergebnis vom Umsatz	220
5.3 Vertriebskosten	221
5.4 Allgemeine Verwaltungskosten	221
5.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen	221
5.6 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	222
Kontrollfragen	223
 D. Anhang und Lagebericht	 225
1. Anhang	225
1.1 Überblick	225
1.2 Funktionen des Anhangs	226
1.3 Allgemeine Berichtsgrundsätze	226
1.3.1 Materielle Anforderungen	226
1.3.2 Gliederung des Anhangs	227
1.4 Angaben im Anhang nach § 284 HGB	227
1.5 Sonstige wesentliche Pflichtangaben nach § 285 HGB	228
2. Lagebericht	229
2.1 Funktion und Zweck des Lageberichts	230
2.2 Allgemeine Berichtsgrundsätze	230
2.2.1 Materielle Anforderungen	230
2.2.2 Form und Gliederung des Lageberichts	231
2.3 Berichterstattung nach § 289 Abs. 1 HGB	232
2.3.1 Darstellung des Geschäftsverlaufs, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft	232
2.3.2 Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken	233
2.4 Besondere Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB	234
2.4.1 Angaben zu Risiken über Finanzinstrumente	234
2.4.2 Bereich Forschung und Entwicklung	235
2.4.3 Bestehende Zweigniederlassungen der Gesellschaft	235
2.4.4 Spezielle Angaben für bestimmte Gesellschaften	235
Kontrollfragen	237

E. Bilanzpolitik	239
1. Ziele	239
1.1 Gestaltung der Bilanzstruktur	239
1.2 Gestaltung des Ergebnisses	240
1.2.1 Erfolgsregulierung	240
1.2.1.1 Erfolgserzielung	240
1.2.1.2 Erfolgsausweis	241
1.2.1.3 Erfolgsverwendung	241
1.2.2 Kapitalerhaltung	242
2. Mittel	243
2.1 Formelle Mittel	243
2.1.1 Zeitpunkt des Bilanzstichtages	243
2.1.2 Zeitpunkt der Bilanzvorlage	244
2.1.3 Äußeres Bild des Jahresabschlusses	244
2.2 Materielle Mittel	246
2.2.1 Maßnahmen vor dem Bilanzstichtag	247
2.2.2 Maßnahmen nach dem Bilanzstichtag	247
2.2.2.1 Bildung stiller Reserven	247
2.2.2.2 Auflösung stiller Reserven	251
3. Grenzen	253
3.1 Stille Zwangsreserven	253
3.1.1 Bilanzierungsverbote	253
3.1.2 Bewertungsvorschriften	254
3.2 Stille Willkürreserven	254
4. Windowdressing	254
4.1 Definition	254
4.1.1 Maßnahmen, die nach dem Bilanzstichtag wieder eliminiert werden	255
4.1.2 Maßnahmen, deren Wirkung von Dauer ist	255
4.2 Gründe	256
Kontrollfragen	257
F. Konzernrechnungslegung	259
1. Pflicht zur Konzernrechnungslegung	259
1.1 Allgemeines	259
1.2 Aufstellungspflicht	260

1.3 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes	261
1.3.1 Befreiende Konzernabschlüsse	261
1.3.2 Größenabhängige Befreiungen	262
2. Konsolidierungskreis	262
2.1 Konsolidierungsgebot	262
2.2 Konsolidierungswahlrechte	263
3. Konzernabschluss	264
3.1 Allgemeine Anforderungen (Konsolidierungsgrundsätze)	264
3.2 Bilanzansatz und Bewertung	265
3.3 Organisatorische Maßnahmen	265
4. Fremdwährungsumrechnung von Jahresabschlüssen ausländischer Tochterunternehmen	266
5. Grundzüge der Konsolidierung	266
5.1 Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	266
5.1.1 Konzernbilanz	266
5.1.2 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	267
5.2 Kapitalkonsolidierung (Vollkonsolidierung)	267
5.2.1 Neubewertungsmethode	267
5.2.2 Anteile von Minderheiten am Kapital des Tochterunternehmens	270
5.3 Quotenkonsolidierung	271
5.3.1 Anwendungsbereich	271
5.3.2 Anteilmäßige Konsolidierung	272
5.4 Equity-Methode	272
5.4.1 Gegenstand der Equity-Methode	272
5.4.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	273
5.5 Schuldenkonsolidierung	274
5.5.1 Umfang der Konsolidierung	274
5.5.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	275
5.6 Erfolgskonsolidierung	275
5.6.1 Gegenstand der Erfolgskonsolidierung	275
5.6.2 Eliminierung konzerninterner Zwischenergebnisse	276
5.6.2.1 Umfang der Eliminierung	276
5.6.2.2 Ermittlung der Zwischenergebnisse	277
5.6.2.3 Verrechnung der Zwischenergebnisse	279
5.6.2.4 Befreiung	280
5.6.3 Aufwands- und Ertragskonsolidierung	280
5.6.3.1 Vollkonsolidierte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	280
5.6.3.2 Verfahren der Konsolidierung	281

5.7 Steuerabgrenzung	284
5.8 Konzernanhang	285
5.9 Konzernlagebericht	285
6. Prüfung und Offenlegung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes	285
6.1 Prüfung	285
6.2 Offenlegung	285
7. Konzernabschluss nach internationalen Rechnungslegungsstandards	286
Kontrollfragen	287
G. Bilanzanalyse	289
1. Arten	291
1.1 Interne Bilanzanalysen	291
1.2 Externe Bilanzanalysen	291
1.3 Formelle Bilanzanalysen	294
1.4 Materielle Bilanzanalysen	295
1.4.1 Substanzanalysen	295
1.4.2 Kennzahlenanalysen	299
1.4.2.1 Vorbereitungen	299
1.4.2.2 Kennzahlen	304
1.4.2.3 Kennzahlensysteme	308
1.4.2.4 Grenzen von Kennzahlen und Kennzahlensystemen	311
2. Investitionsanalyse	312
2.1 Analyse der Investitionsstruktur	312
2.2 Analyse der Investitionspolitik	314
2.3 Umsatzbezogene Investitionsanalyse	315
3. Finanzierungsanalyse	317
3.1 Analyse der Finanzierungsstruktur	317
3.2 Analyse der Rentabilität der Finanzierung	318
3.3 Sonstige Finanzierungsanalyse	321
4. Liquiditätsanalyse	322
4.1 Statische Liquiditätsanalyse	322
4.1.1 Langfristige Liquiditätsanalyse	322
4.1.1.1 Deckungsgrade	322
4.1.1.2 Horizontale Finanzierungsregeln	323
4.1.2 Kurzfristige Liquiditätsanalyse	325

4.2	Dynamische Liquiditätsanalyse	326
4.2.1	Cashflow	327
4.2.1.1	Arten	327
4.2.1.2	Aussagekraft	328
4.2.2	Kapitalflussrechnung	328
4.2.2.1	Zwecke	329
4.2.2.2	Erstellung	330
5.	Ergebnisanalyse	331
5.1	Analyse der Erfolgsquellen	331
5.1.1	Veränderungen im Zeitablauf	332
5.1.2	Kritische Analyse der Verursachung	336
5.2	Analyse der Ergebnisstruktur	336
6.	Rentabilitätsanalyse	337
6.1	Gewinnorientierte Rentabilitätsanalyse	338
6.2	Cashflow-orientierte Rentabilitätsanalyse	339
6.3	Return on Investment (RoI)	340
Kontrollfragen		341
H. Sonderbilanzen		343
1.	Arten der Bilanzen	343
1.1	Handelsbilanzen	343
1.2	Steuerbilanzen	343
1.3	Steuerliche Ergänzungsbilanzen	343
1.3.1	Notwendigkeit steuerlicher Sonder- und Ergänzungsbilanzen	343
1.3.1.1	Gesamthandsbilanz und Sonder- und Ergänzungsbilanzen	343
1.3.1.2	Unterschiede zwischen Ergänzungs- und Sonderbilanzen	344
1.3.1.3	Erstellung der Bilanzen und Veranlagung	345
1.3.2	Ergänzungsbilanzen	345
1.3.3	Steuerliche Sonderbilanzen	346
2.	Gründungsbilanzen	347
2.1	Arten der Gründung und Gründungsbilanzen	347
2.1.1	Begründung und Sachgründung	348
2.1.2	Inventur und Eröffnungsinventar	351
2.1.3	Ansatzvorschriften	351
2.1.4	Gliederung	352
2.1.5	Bewertung	352

2.2	Gründungsbilanzen bei verschiedenen Unternehmensformen	353
2.2.1	Gründung von Einzelunternehmen und Personengesellschaften	353
2.2.1.1	Einzelunternehmen	353
2.2.1.2	Personengesellschaften	353
2.2.2	Gründung von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften	356
2.2.2.1	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	356
2.2.2.2	Aktiengesellschaft (AG)	357
2.2.2.3	Genossenschaft (eG)	357
2.2.3	Prüfung	357
2.2.4	Unterzeichnung, Feststellung, Offenlegung und Aufbewahrung	358
3.	Umwandlungs- und Verschmelzungsbilanzen	359
3.1	Gründe für Umwandlung und Verschmelzung	359
3.2	Arten der Umwandlung und Verschmelzung	359
3.2.1	Verschmelzung (§§ 2 - 122 UmwG)	360
3.2.2	Spaltung (§§ 123 - 173 UmwG)	361
3.2.3	Vermögensübertragung (§§ 174 - 189 UmwG)	362
3.2.4	Formwechsel (§§ 190 - 304 UmwG)	362
3.3	Bewertung und Bilanzierung	363
3.3.1	Buchwertfortführung	363
3.3.2	Aufdeckung stiller Reserven	363
3.3.3	Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft	364
3.3.4	Umwandlung mit Neubewertung	365
4.	Auseinandersetzungsbilanzen	365
4.1	Begriff der Auseinandersetzung	365
4.2	Auseinandersetzungsbilanz	366
4.2.1	Bilanzierungsgrundsätze	367
4.2.2	Ansatz- und Bewertungsgrundsätze	367
4.2.3	Voraussichtliche Ergebnisse aus schwierigen Geschäften	367
4.3	Buchhalterische Behandlung	368
5.	Sanierungsbilanzen	368
5.1	Begriff und Arten der Sanierung	368
5.1.1	Begriff der Sanierung	368
5.1.2	Äußere Merkmale	368
5.1.3	Gesundung oder Auflösung des Unternehmens	371
5.1.4	Sanierungsmaßnahmen	371
5.1.5	Voraussetzungen für eine Sanierung	371

5.1.6	Formen finanzieller Sanierungsmaßnahmen	372
5.1.6.1	Vereinfachte Kapitalherabsetzung	372
5.1.6.2	Ordentliche Kapitalherabsetzung	372
5.1.6.3	Einziehung von Aktien	372
6.	Liquidationsbilanzen	373
6.1	Begriff und Formen der Liquidation	373
6.1.1	Begriff der Liquidation	373
6.1.2	Formen der Liquidation	373
6.1.2.1	Liquidation nach dem Umfang	373
6.1.2.2	Liquidation nach der rechtlichen Form	374
6.2	Ablauf des Liquidationsverfahrens	374
6.3	Liquidation der Kapitalgesellschaften	375
6.3.1	Schlussbilanz der werbenden Gesellschaft	375
6.3.2	Liquidations-Eröffnungsbilanz	375
6.3.2.1	Stichtag und Aufstellungsfristen	375
6.3.2.2	Inventur und Inventar	376
6.3.2.3	Ansatz	376
6.3.2.4	Bewertung	378
6.3.2.5	Gliederung	379
6.3.2.6	Erläuternder Bericht	379
6.3.2.7	Prüfung und Offenlegung	380
6.3.3	Liquidations-Jahresabschlüsse	380
6.3.3.1	Jahresbilanzen auf den Geschäftsjahresschluss während der Abwicklung	380
6.3.3.2	Gewinn- und Verlustrechnung	381
6.3.3.3	Anhang	381
6.3.3.4	Lagebericht	382
6.3.3.5	Prüfung und Offenlegung	382
6.3.3.6	Liquidations-Schlussbilanz	383
6.3.4	Schlussrechnung und Verteilung des Vermögens	383
6.3.5	Schluss der Abwicklung und Aufbewahrung der Unterlagen	384
6.4	Liquidation von Personengesellschaften	384
6.4.1	Rechtsvorschriften	384
6.4.2	Liquidatoren	384
6.4.3	Liquidations-Eröffnungsbilanz	385
6.4.4	Rechnungslegung im Außenverhältnis	385
6.4.5	Liquidations-Schlussbilanz und Schlussrechnung	385
6.4.6	Verteilung des Gesellschaftsvermögens	386
6.4.7	Nach Beendigung der Liquidation	386
Kontrollfragen		387

Übungsteil (Aufgaben und Fälle)	389
Lösungen	435
Literaturverzeichnis	513
Stichwortverzeichnis	515